

Speakers' Corner

Seit 1872 existiert die „Ecke der Redner“ im Londoner Hyde Park. Sie war einst Arena der politischen Debatten mit Berühmtheiten wie Karl Marx, Wladimir I. Lenin und George Orwell. Bis heute können dort jeden Sonntag Personen ohne Anmeldung einen Vortrag zu einem beliebigen Thema halten. Sie versammeln um sich herum eine Zuhörerschaft, die munter interveniert, so dass eine lebhaftere Interaktion entsteht.

Der Berliner Werkbund möchte mit der Reihe Speakers' Corner an die Tradition der freien Rede anknüpfen und gesellschaftsrelevanten Themen ein Forum geben. Ziel ist es, die zunehmend polarisierte öffentliche Debatte auf eine sachliche, interdisziplinäre Ebene zu bringen. Eine Gesellschaft, die keine Solidarität mehr kennt, die in Zugehörigkeiten mit wachsenden Geltungsansprüchen zerfällt, gefährdet nicht nur das Gemeinwesen, sondern auch demokratische Strukturen.

Speakers' Corner ist ein Kommunikationsforum, das in Kooperation mit der Gaststätte Hawker veranstaltet wird. Die Terrasse Goethe Ecke Schlüterstraße ist Ort der Redner-bühne in der City West. Corona hat uns drastisch vor Augen geführt, welche Bedeutung der öffentliche Raum für das Funktionieren unserer Gesellschaft hat. Öffentliche Räume spielen im demokratischen Diskurs seit jeher eine wichtige Rolle. Als Orte der Begegnung und Teilhabe tragen sie zur Lebensqualität bei und spiegeln das Verhältnis zwischen Individuum und Gesellschaft.

Speakers' Corner ist Schnittstelle zwischen Kunst, Kultur, Architektur, Design, Politik und Gesellschaft, ist ein spartenübergreifendes Kommunikationsforum und auf andere Standorte übertragbar: man braucht nur eine Holzkiste, rhetorisches Talent und etwas Mut.

3.09.2022 jag